

Pressemitteilung

05.03.2026

Pressekontakt

Kristin Bäßler
Leitung Kommunikation / Pressesprecherin
baessler@bibliotheksverband.de
T + 49 (0)30 644 98 99 25

Börsenverein und Deutscher Bibliotheksverband prämiieren frühkindliche Leseförderung: Bewerbungsstart für Gütesiegel Buchkita

*Bewerbungen bis zum 31. Mai 2026 möglich / Verleihung des
Gütesiegels auf der Frankfurter Buchmesse 2026 / Online-
Infoveranstaltung am 25. März 2026 zum Bewerbungsablauf*

Kindergärten und Kitas können sich auch dieses Jahr wieder für das
„Gütesiegel Buchkita“ bewerben und ihr Engagement in der frühkindlichen
Leseförderung sichtbar machen. Bewerbungen sind bis 31. Mai 2026 online
möglich unter www.guetesiegel-buchkita.de/bewerbung.

Seit 2019 würdigt das Siegel Kindergärten und Kindertageseinrichtungen, in
denen frühe kindliche Erfahrungen rund ums Geschichtenerzählen, Reimen
und (Vor-)Lesen sowie altersgerechte Medienbildung einen Schwerpunkt
des pädagogischen Konzepts bilden. Buchkitas bringen Kinder mit Leseorten
wie Buchhandlungen und Bibliotheken in Kontakt und leisten durch die
aktive Sprach- und Leseförderung einen wichtigen Beitrag zur
Chancengleichheit. Insgesamt wurden seit Projektbeginn 494 Kindergärten
und Kindertagesstätten ausgezeichnet.

Transparente Auswahl: So werden Buchkitas ausgezeichnet

Eine unabhängige Fachjury mit Expert*innen aus den Bereichen Buchhandel,
Bibliotheken, Pädagogik, Leseförderung und Kinderliteratur entscheidet auf
Basis eines transparenten Kriterienkatalogs und damit verknüpftem
Punktesystem über die Vergabe. Die Verleihung findet im Oktober 2026 auf
der Frankfurter Buchmesse statt. Die Auszeichnung ist für drei Jahre gültig,
danach ist eine erneute Bewerbung möglich. Das Bewerbungsverfahren und
die Kriterien erklärt ein kurzes Video unter www.guetesiegel-buchkita.de.

Online-Infoveranstaltung für Interessierte

Am Mittwoch, 25. März 2026, von 15.30 bis 17.00 Uhr führen drei Mitglieder der Jury in einer Online-Info-Veranstaltung durch den Bewerbungsbogen und geben wertvolle Tipps, wie eine Bewerbung optimal gelingt. Anmeldung unter www.guetesiegel-buchkita.de/buchkita-werden/anmeldung-zur-online-veranstaltung.

Förderprogramm „Ausgezeichnete Buchkita werden“

Auch Kitas, die das Gütesiegel nicht erhalten, können profitieren: 40 Einrichtungen werden für das Förderprogramm „Ausgezeichnete Buchkita werden“ ausgewählt und auf ihrem Weg zur Auszeichnung unterstützt. Das Programm umfasst eine praxisnahe Webinarreihe mit der Literaturpädagogin Pia Löber-Wille von der Agentur „Wörter.Wunder.Welten“ sowie Begleitmaterial und Büchergutscheine. Mehr Infos unter www.guetesiegel-buchkita.de/buchkita-werden/dranbleiben.

Das Gütesiegel Buchkita wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und dem Deutschen Bibliotheksverband (dbv) organisiert und von der Interessengruppe Leseförderung im Börsenverein initiiert. Das Förderprogramm „Ausgezeichnete Buchkita werden“ ist eine Kooperation der Stiftung Buchkultur und Leseförderung mit der Dr. Hans Riegel-Stiftung.

Weitere Förderer des Gütesiegels Buchkita sind die Verlagsgruppe BELTZ, der Carlsen Verlag, der S. Fischer Verlag GmbH - Fischer-Sauerländer, der Verlag Herder GmbH, die Irmgard-Clausen-Stiftung, der Klett Kinderbuch Verlag GmbH, der Verlag Magellan GmbH & Co. KG, die Verlagsgruppe Oetinger, die Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, die Ravensburger AG, die TESSLOFF VERLAG, Ragnar Tessloff GmbH & Co. KG sowie die Thienemann-Esslinger Verlag GmbH.

Weitere Informationen unter www.guetesiegel-buchkita.de.

Kontakte für die Medien**Deutscher Bibliotheksverband e.V.**

Kristin Bäßler, Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin
Telefon: +49 (0) 30 644 98 99 25, E-Mail: baessler@bibliotheksverband.de

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Thomas Koch, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: t.koch@boev.de
Marie Böhlke, PR-Managerin
Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: boehlke@boev.de

Deutscher Bibliotheksverband

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr als 2.000 Mitgliedern bundesweit über 8.000 Bibliotheken mit ca. 25.000 Beschäftigten. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger*innen freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen.

www.bibliotheksverband.de